

„Was Du verlieren kannst, hat keinen Wert.“

Emil Gött

Veranstalter

Förderverein Deutsches Aphorismus-Archiv Hattingen

c/o DAphA
Marktplatz 1-3
45527 Hattingen
aphorismus@hattingen.de

Dr. Jürgen Wilbert (1. Vorsitzender)
T 0172-248 32 16
juergen.wilbert@web.de

in Zusammenarbeit mit der Stadt Hattingen

Fachbereich 42: Weiterbildung und Kultur

Petra Kamburg
Bredenscheider Straße 19
45525 Hattingen
T 02324-204-3510
p.kamburg@hattingen.de

Tagungsbeitrag

85 Euro (für DAphA-Mitglieder 50 Euro)
inkl. der Publikumsveranstaltungen
am 1. und 3.11.2012

Bei der Vermittlung von Hotels ist Ihnen das
Stadtmarketing Hattingen behilflich.

T 02324-95 13 95
info@stadtmarketing-hattingen.de
www.stadtmarketing-hattingen.de

Aktuelle Informationen

erhalten Sie im Internet unter
www.dapha.de
www.aphoristikertreffen.de



Stand: 01/12 (6) Änderungen vorbehalten Gestaltung ©2012 fürSTdesign® 0234 325 888-9 fuerst.design@gmx.de

Wir danken unseren
Hauptförderern für ihre
freundliche Unterstützung:



Das Deutsche Aphorismus-Archiv (DAphA) hat seinen Sitz im
Stadtmuseum Hattingen.

Foto: Michael Wölm

Sie finden uns gut :



A 43, Ausfahrt 21 Witten-Herbede, Richtung HAT-Blankenstein



Wertsetzung – Wertschätzung.
Der Aphorismus im Wandel der Werte

DAphA & Stadt Hattingen laden ein.

5. Internationales Aphoristikertreffen

1. bis 3. November 2012
Hattingen an der Ruhr

PROGRAMM

5. Internationales Aphoristikertreffen 2012

**„Abseits vom Markte und vom Ruhme
wohnen von je die Erfinder neuer Werte.“**

Friedrich Nietzsche

🕒 Donnerstag, 1.11.2012

ab 16:30 Uhr

Anmeldung im Tagungsbüro
im Eingangsbereich des Museums und
Zusammentreffen im Museumscafé

18:00 Uhr

Begrüßung und Eröffnung durch die Bürgermeisterin
Dr. Dagmar Goch und den Vorsitzenden des Fördervereins
DAphA Hattingen, Dr. Jürgen Wilbert

19:30 Uhr

„Alles oder nichts“ –
Oliver Steller spricht
und singt Gotthold
Ephraim Lessing:
Gedichte, Briefe, Leben.
Mit Bernd Winter-
schladen (Saxophon)
und Dietmar Fuhr
(Kontrabass)
Eintritt: 12 Euro (für
Tagungsteilnehmer/
innen frei)
im Veranstaltungsraum



Foto: Dieter Eikelpoth

**„Wenn du ein Geldstück von Wert bist,
briefwechsle dich nicht zu oft.“**

Christian Morgenstern

🕒 Freitag, 2.11.2012

9:00 Uhr

Themenbezogene Vorstellungsrunde

10:15 Uhr

Dr. Friedemann Spicker

Einführung in das Tagungsthema
„Werte und Wertung des Aphorismus“
anschließend Diskussion in Kleingruppen / Plenum

ab 11:30 Uhr

Aphoristikerinnen und Aphoristiker lesen

in Schulen Hattingens und des Ennepe-Ruhr-Kreises |
parallel Fortsetzung der Diskussion im Veranstaltungsraum

13:00 Uhr

Mittagspause

14:00 Uhr

Prof. Dr. Carl Friedrich Gethmann

„Werte – gibt's die?“
anschließend Diskussion in Kleingruppen / Plenum

15:30 Uhr

Kaffeepause

16:00 Uhr

Kollegialer Austausch
in Arbeitsgruppen
(zu gewünschten
Schwerpunktthemen)

18:00 Uhr

Lesung von Aphoristiker/innen

in der Mayerschen Buchhandlung
(Obermarkt, in der Hattinger Altstadt)

20:00 Uhr

im „Café am Stadtmuseum“
mit geselligem Ausklang

**„Alte Werte sind
spätestens dann zu
hinterfragen, wenn
man sie nur noch
bewahren kann,
indem man auf ih-
nen beharrt.“**

Henriette W. Hanke

Änderungen vorbehalten.

🕒 Samstag, 3.11.2012

9:00 Uhr

Dr. Michael Rumpf

„Vom Werten“
anschließend Diskussion in Kleingruppen / Plenum

10:30 Uhr

Kaffeepause

11:00 Uhr

Dr. Rudolf Kamp

„Implizite und explizite Werturteile in Aphorismen –
eine exemplarische Bestandsaufnahme“
anschließend Diskussion in Kleingruppen / Plenum

12:30 Uhr

Mittagspause

13:30 Uhr

Sarah Curth, B.A.

„Stellenwert des Aphorismus in der Netz-Gesellschaft“
anschließend Diskussion in Kleingruppen / Plenum

15:00 Uhr

Kaffeepause

15:30 Uhr

Dr. Friedemann Spicker

„Der Aphorismus – Werteträger oder Wertezerstörer?“
Vorläufiges Resümee und Tagungsrückblick im Plenum
im Atelier

17:00 Uhr

Büchertisch

im Atelier

19:30 Uhr

„Die Welt ist eine Google“ – Kabarettprogramm von und mit Ingo Börchers,

dem „Daniel Düsentrieb des
deutschen Kabarett“
Eintritt: 12 Euro (für
Tagungsteilnehmer/innen frei)
im Veranstaltungsraum

**„Die größte Weltklugheit
besteht darin, den Preis der
Dinge zu kennen.“**

La Rochefoucauld

*Ob Wikileaks, Facebook oder
Staatstrojaner, Ingo Börchers ist
einfach „der kritische Kommentator
des Google-Zeitalters“ (WDR).*



Foto: www.ingo-boerchers.de